



Der Landesschülerbeirat

PRESSEMITTEILUNG

07. Mai 2020

Nr. 6/2020

Schulöffnung – Schülerinnen und Schüler ziehen erste Bilanz

Landesschülerbeirat präsentiert Umfrageergebnisse

Der Landesschülerbeirat stellte am Montag, 04. Mai 2020 auf seiner Website eine Umfrage online, in der Schülerinnen und Schülern - darunter 70 Prozent aus einer Abschlussklasse - verschiedene Fragen zum Schulstart gestellt wurden. Innerhalb von 48 Stunden nahmen über 260 Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Schularten an der Umfrage teil.

Insgesamt hat sich gezeigt, dass die strengen Infektionsschutzmaßnahmen und die Aufklärung über die Hygienevorschriften im Großteil der Schulen eingehalten werden. Auch die Versorgung in den Toilettenräumen mit ausreichend Flüssigseife und Einmalhandtücher ist über die Schularten hinweg sehr gut. Einzig der Mindestabstand von 1,50 Meter wird von den meisten Schülerinnen und Schülern und Lehrenden nicht eingehalten.

Bei der Umfrage sollten folgende vier Fragen von den Schülerinnen und Schülern in Schulnoten bewertet werden.

1. Die Regelungen bezüglich der Personenzahl in geschlossenen Räumen wurden eingehalten.
2. Abstandsregelungen werden von der Schülerschaft und der Lehrerschaft eingehalten.
3. In allen Toilettenräumen sind ausreichend Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher bereitgestellt, die regelmäßig aufgefüllt werden.
4. Die Hygienevorschriften wurden ordnungsgemäß aufgeklärt und gegebenenfalls angeleitet.

In der Gesamtbetrachtung ergibt sich, dass nahezu die Hälfte der teilnehmenden Schülerinnen und Schülern die Fragen 1, 3 und 4 mit der Bestnote 1 bewertet haben.

Die nähere Auswertung hat ergeben, dass die Schülerinnen und Schüler, welche die Frage 1 mit "sehr gut" bewertet haben, auch die Fragen 3 und 4 mit sehr gut bewertet haben.

Das Ergebnis zeigt, dass zwischen den Schulen erhebliche Unterschiede bestehen. Die Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen funktionierte an vielen Schulen sehr gut. Allerdings auch an einigen Schulen schlecht bis sehr schlecht.

Die Abstandseinhaltung, die in Frage zwei abgefragt wurde ergab das Ergebnis, dass die Beantwortung und damit die Umsetzung unabhängig der anderen drei Fragen erfolgte. So bewerteten die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler die Einhaltung im Durchschnitt mit 3,3.

Eine weitere Frage lautete, mit welchem Verkehrsmittel die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler zur Schule kommen. Es ergab sich, dass der Weg zur Schule zu jeweils einem Drittel mit dem ÖPNV, mit dem privaten PKW und mit dem Rad bzw. zu Fuß bestritten wird.

Lediglich ein Drittel der teilnehmenden Schülerinnen und Schülern gab an, dass sie dauerhaft eine Mund- und Nasenschutzmaske tragen. Ein Großteil trägt die Maske nur teilweise oder überhaupt nicht. Ähnliche Verhältnisse nahmen die Schülerinnen und Schüler auch bei den Lehrkräften wahr.

Die Auswertung ergab keine signifikanten Unterschiede bei der Beantwortung und der Bewertung der Fragen zwischen den Schularten.

Leandro Cerqueira Karst, Vorsitzender des Landesschülerbeirats Baden-Württemberg bewertet die Umfrageergebnisse: "Die Umfrageergebnisse zeigen, dass die Schülerschaft mit der Umsetzung der Hygienemaßnahmen sehr zufrieden ist. Daran haben auch die Schülerinnen und Schüler einen großen Beitrag. Sie sind sich dem Ernst der Lage bewusst und setzen die Vorgaben bestmöglich um. Selbstverständlich gibt es aber auch noch Verbesserungspotential. Dazu gehört die Einhaltung der Abstandsregelungen aber auch der Prozess der Ausgabe von Arbeitsmaterialien. Dies gilt es in den kommenden Wochen zu optimieren."

"Der Landesschülerbeirat wird die Situation im Zuge der schrittweisen Öffnung regelmäßig neu bewerten und hinterfragen. Die Resonanz von mehr als 260

teilnehmenden Schülerinnen und Schülern, innerhalb so kurzer Zeit, eröffnet die Möglichkeit für weitere Umfragen.“, so Leandro Cerqueira Karst zum Erfolg der kurzfristig eingerichteten Online Umfrage.

“Klar ist auch, dass anhand einer solchen Umfrage nicht die komplette Schülerschaft in Baden-Württemberg befragt werden kann, allerdings ermöglicht eine Online Umfrage einen gewissen Überblick, wodurch Probleme, Wünsche und Anregungen von der ‘Basis’ direkt an die Politik weitergeleitet werden können.“, resümiert Leandro Cerqueira Karst und fügt an: “Welche konkreten Auswirkungen die Schulöffnungen wirklich haben, wird erst im Laufe der nächsten Woche ersichtlich werden.”

Kontakt für Rückfragen

Roman Jauch | Pressesprecher | +49 (0) 172 73 888 16 | pressesprecher@lsbr.de